



37 Kommunen im Land erhalten European Energy Award



Bild: Martin Stollberg

Umweltminister Franz Untersteller hat vier Landkreisen, 17 Städten und 16 Gemeinden aus Baden-Württemberg den European Energy Award verliehen. Das ist ein neuer Rekord und sendet ein starkes Signal für den Klimaschutz in Baden-Württemberg aus.

Umweltminister **Franz Untersteller** hat in Tübingen insgesamt vier Landkreisen, 17 Städten und 16 Gemeinden aus Baden-Württemberg den European Energy Award verliehen. Sieben besonders erfolgreichen Kommunen konnte er hierbei die Auszeichnung in „Gold“ überreichen, und zwar dem Landkreis Karlsruhe sowie den Städten Bad Waldsee, Isny im Allgäu, Leutkirch, Ludwigsburg, Tübingen und Waiblingen.

„Mit dem Preis würdigen wir das große Engagement der Kommunen, die ihre lokale Energie- und Klimaschutzpolitik mit ganz konkreten Maßnahmen beharrlich und erfolgreich voranbringen“, sagte der Minister für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft. Die Rekordzahl von 37 Gewinnern sende ein starkes Signal für den Klimaschutz im Land aus, so Untersteller.

In Baden-Württemberg nehmen aktuell insgesamt 102 Städte und Gemeinden sowie 20 Landkreise am European Energy Award teil. „So viele Teilnehmer gibt es in keinem anderen Bundesland. Das unterstreicht die führende Rolle, die Baden-Württemberg beim Klimaschutz in Deutschland einnimmt“, betonte der Minister.

Die Preisverleihung

Kurztexte zu den mit der Auszeichnung gekrönten Kommunen und der jeweiligen Maßnahmen sowie eine Übersichtskarte mit allen Preisträgern sind dieser Pressemitteilung als Anlage angeschlossen. Sie stammen von der **KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg**, die als Landesgeschäftsstelle für den **European Energy Award** fungiert.

Fotos von der Preisverleihung können ab Dienstagmorgen (19.02.) im Internet honorarfrei heruntergeladen werden unter: [📄 European Energy Award 2019](#) (Benutzername: energy, Passwort: award)

Zum European Energy Award

Der European Energy Award (eea) ist ein europäisches Qualitätsmanagementsystem und Zertifizierungsverfahren, das der Energieeinsparung, der effizienten Nutzung von Energie und der Steigerung des Einsatzes regenerativer Energien in Kommunen dient. Hierbei werden die Klimaschutzaktivitäten der Kommune erfasst, bewertet, geplant, gesteuert und regelmäßig überprüft, um Potenziale des nachhaltigen Klimaschutzes identifizieren und nutzen zu können.

Erfolge der kommunalen Energiearbeit werden nicht nur dokumentiert, sondern auch ausgezeichnet. Erreichen Bewerber über 50 Prozent der möglichen Punkte, erhalten sie den European Energy Award. Kommunen, die aufgrund ihrer besonders erfolgreichen Energiepolitik mindestens 75 Prozent der maximal möglichen Punkte erreichen, bekommen nach Bestätigung durch einen internationalen Auditor die Auszeichnung in Gold verliehen. Alle vier Jahre müssen die Auszeichnungen erneuert werden.

Im Auftrag des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft berät die KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg interessierte und teilnehmende Kommunen zum European Energy Award und gibt praktische Hilfestellung für das Zertifizierungsverfahren.

[📄 European Energy Award](#)

[📄 Umweltministerium: Preisträger des European Energy Awards \(PDF\)](#)

[📄 Umweltministerium: Übersichtskarte mit allen Preisträgern \(PDF\)](#)